

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 04.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Fritzsch, Anna	<b>Büro</b> RANA
-------------------------	--	-------------------------------------	---------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 89-1</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Roßdorfer Steintriften
	EU-Code:	5327-305
	Thüringen-Nr.:	89

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westliches FFH-Teilgebiet, Nordhang des Nebelberges
Flächengröße der BE (in ha):	9,93
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Roßdorf (Landkreis Schmalkalden-Meiningen)
Gemarkung(en):	Roßdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Roßdorf: Flur 000  1007,1009,1010,1011,1013,1014,1015,1016,1017,1018/2,1018/3,1018/4,1019,1020/4,1020/5,1021,1023/ 5,1023/6,1024/2,1024/3,1024/4,1024/5,1025,1026,1028/12,1028/2,1029,1081/2,1082
Weitere N2000 Planung/en:	SPA 19 Thüringische Rhön
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 19-71

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 14.06.2018 - 04.09.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	
10062	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	C	B	C	C	G2bisG5_1712
10063	6210*	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	C	B	B	B	G2bisG5_11855
10064	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	A	A	B	A	G2bisG5_11855
10065	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	B	B	C	B	G2bisG5_11855, G2bisG5_1712
10066	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_11855, G2bisG5_1712
10067	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	A	B	B	B	G2bisG5_11855
10068	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	B	B	B	B	G2bisG5_11855
10069	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	B	A	B	B	G2bisG5_11855, G2bisG5_1712, G2bisG5_21924
20009	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen					G2bisG5_11855
20010	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_11855, G2bisG5_1712, G2bisG5_24302

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> 03.10.2019 - 03.10.2019
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	
30699	6541	Rotmilan		A	A		
30704	6603	Wendehals		B	A		

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 27.05.2019	Feldtermin
Datum	

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
Erhalt, Wiederherstellung und Entwicklung von Flachland-Mähwiesen und Kalk-Trockenrasen

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL52273X17, DETHLIBR52273W02, DETHLIBR52273W03, DETHLIBR52273X03, DETHLIFH52273W03, DETHLIFH52273W04, DETHLIFH52273W05, DETHLIFH52273X04, DETHLIFH52273X05, DETHLIFH52273X07, DETHLIFH52273X19, DETHLIGL52273X02, DETHLIGL52273X16, DETHLIGL52273X20, DETHLIHK52273X06, DETHLIHK52273X18

aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10062, 10068] Schafbeweidung (zum Kartierzeitpunkt bereits abgeweidet); [10063] Art der Nutzung nicht eindeutig erkennbar (zum Kartierzeitpunkt noch nicht genutzt); [10064, 10066] Mahd (zum Kartierzeitpunkt noch nicht gemäht); [10065] Schafbeweidung in Koppelhaltung (zum Kartierzeitpunkt bereits abgeweidet); [10067] Schafbeweidung (zum Kartierzeitpunkt abgeweidet); [10069] Schafbeweidung (zum Kartierzeitpunkt bereits abgeweidet), kleine Teilbereiche sind aktuell nicht beweidet worden; [20009] nicht genutzt; [20010] Mahd und in Teilbereichen Schafbeweidung
---	---

### Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50057	10062, 10063, 10064, 10065, 10066, 10067, 10068, 10069, 20009, 20010	30699, 30704		9,9273	KULAP	1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	k	einmal jährlich

### Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60014	10062		Instandsetzung: nahezu vollflächigen Neuaustrieb beseitigen, Kieferngruppe am Waldrand entfernen; Dauerpflege: in Beweidungsgang der angrenzenden Fläche einbeziehen (Mähweide oder optional Beweidung mit Nachmahd), dann optimalerweise Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, aufgrund der späten Erntnutzung der Fläche Durchführung einer (motormanuellen) Pflegemahd mind. alle 2-3 Jahre, diese abwechselnd einmal als frühe und einmal als späte Mahd durchführen, sodass etwa alle fünf Jahre ein früher Schnitt zur Unterbindung der Vergrasung stattfindet	0,2284	KULAP	1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	k	einmal jährlich	100
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	k	einmal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	mindestens alle drei Jahre	300
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	m	bei Bedarf	
						12.4.4.	Entfernung bestimmter Gehölze	optimal	m	bei Bedarf	
70008	20009		Instandsetzung: vollflächigen Neuaustrieb beseitigen, Altsträucher belassen; Dauerpflege: in Beweidungsgang der angrenzenden Fläche einbeziehen (Mähweide oder optional Beweidung mit Nachmahd), dann optimalerweise Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, aufgrund der späten Erntnutzung der Fläche Durchführung einer (motormanuellen) Pflegemahd mind. alle 2-3 Jahre, diese abwechselnd einmal als frühe und einmal als späte Mahd durchführen, sodass etwa alle fünf Jahre ein früher Schnitt zur Unterbindung der Vergrasung stattfindet	0,0302	KULAP	1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	k	einmal jährlich	100
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	k	einmal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	mindestens alle drei Jahre	100
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	
70009	20010		Instandsetzung: kleinflächigen Neuaustrieb insbesondere im Westen der Fläche beseitigen; Dauerpflege: mähbare Teilflächen im 1. Nutzungsgang mähen, nicht mähbare Bereiche im 2. Nutzungsgang beweidet, dann aufgrund der engen Verzahnung mit Halbtrockenrasen optimalerweise Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, optional auch ein- bis zweischürige Mahd oder Beweidung mit Nachmahd möglich; (weiterhin) keine Düngung der Fläche	6,9786	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optional	k	einmal jährlich	
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	k	einmal jährlich	2800
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	k	einmal jährlich	
						1.5.3.	Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal	k	x Jahre lang	
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	m	bei Bedarf	

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
50049	10063		Instandsetzung: flächigen Neuaustrieb beseitigen, Verbuschung unter Erhalt einzelner dorniger Altsträucher auslichten, alte Kiefern am Waldrand vollständig entfernen; Dauerpflege: in Beweidungsgang der angrenzenden Fläche einbeziehen (Mähweide oder optional Beweidung mit Nachmahd), dann optimalerweise Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, aufgrund der späten Erstrnutzung der Fläche Durchführung einer (motormanuellen) Pflegemahd mind. alle 2-3 Jahre, diese abwechselnd einmal als frühe und einmal als späte Mahd durchführen, sodass etwa alle fünf Jahre ein früher Schnitt zur Unterbindung der Vergrasung stattfindet	0,2137	KULAP	1.2.2. Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung 1.2.3. Beweidung mit Nachmahd 1.9.1.1. Mahd mit Abräumen 1.9.5.2. Beseitigung von Neuaustrieb 1.9.5.3. Verbuschung auslichten 12.4.4. Entfernung bestimmter Gehölze	optimal optional optimal optimal optimal optimal	k k k k k k	einmal jährlich einmal jährlich mindestens alle drei Jahre bei Bedarf bei Bedarf bei Bedarf	100 300 2600
50050	10064		Dauerpflege: mähbare Teilflächen im 1. Nutzungsgang mähen, nicht mähbare Bereiche im 2. und ggf. 3. Nutzungsgang beweiden, dann aufgrund der engen Verzahnung mit Halbtrockenrasen optimalerweise Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, optional auch ein- bis zweischürige Mahd oder Beweidung mit Nachmahd möglich	1,5088	KULAP	1.2.1.2. Zweischürige Mahd 1.2.2. Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung 1.2.3. Beweidung mit Nachmahd	optional optimal optional	k k k	einmal jährlich einmal jährlich einmal jährlich	600
Oberhangbereiche vermutlich nicht mäubar										
50051	10065		Instandsetzung: nahezu vollflächigen Neuaustrieb beseitigen, Altkiefern entfernen; Dauerpflege: in Beweidungsgang der angrenzenden Fläche einbeziehen (Mähweide oder optional Beweidung mit Nachmahd), dann optimalerweise Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, aufgrund der späten Erstrnutzung der Fläche Durchführung einer (motormanuellen) Pflegemahd mind. alle 2-3 Jahre, diese abwechselnd einmal als frühe und einmal als späte Mahd durchführen, sodass etwa alle fünf Jahre ein früher Schnitt zur Unterbindung der Vergrasung stattfindet	0,1826	KULAP	1.2.2. Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung 1.2.3. Beweidung mit Nachmahd 1.9.1.1. Mahd mit Abräumen 1.9.5.2. Beseitigung von Neuaustrieb 12.4.4. Entfernung bestimmter Gehölze	optimal optional optimal optimal optimal	k k k k k	einmal jährlich einmal jährlich mindestens alle drei Jahre bei Bedarf bei Bedarf	100 200
50052	10066		Dauerpflege: im 1. Nutzungsgang mähen, im 2. und 3. Nutzungsgang beweiden, dann aufgrund der engen Verzahnung mit Halbtrockenrasen optimalerweise Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, optional auch ein- bis zweischürige Mahd oder Beweidung mit Nachmahd möglich	0,0544	KULAP	1.2.1.2. Zweischürige Mahd 1.2.2. Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung 1.2.3. Beweidung mit Nachmahd 1.5.3. Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optional optimal optional optimal	k k k k	einmal jährlich einmal jährlich einmal jährlich x Jahre lang	100
50053	10067		Dauerpflege: im 1. Nutzungsgang mähen, im 2. und 3. Nutzungsgang beweiden, dann aufgrund der engen Verzahnung mit Halbtrockenrasen optimalerweise Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, optional auch ein- bis zweischürige Mahd oder Beweidung mit Nachmahd möglich	0,1958	KULAP	1.2.1.2. Zweischürige Mahd 1.2.2. Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung 1.2.3. Beweidung mit Nachmahd	optional optimal optional	k k k	einmal jährlich einmal jährlich einmal jährlich	100
50054	10068		Instandsetzung: teilflächigen Neuaustrieb beseitigen, Altsträucher belassen; Dauerpflege: in Mahd- und Beweidungsgang der angrenzenden Fläche einbeziehen (Mähweide oder optional Beweidung mit Nachmahd), dann optimalerweise Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, aufgrund der späten Erstrnutzung der Fläche Durchführung einer (motormanuellen) Pflegemahd mind. alle 2-3 Jahre, diese abwechselnd einmal als frühe und einmal als späte Mahd durchführen, sodass etwa alle fünf Jahre ein früher Schnitt zur Unterbindung der Vergrasung stattfindet	0,0464	KULAP	1.2.2. Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung 1.2.3. Beweidung mit Nachmahd 1.9.1.1. Mahd mit Abräumen 1.9.5.2. Beseitigung von Neuaustrieb	optimal optional optimal optimal	k k k k	einmal jährlich einmal jährlich mindestens alle drei Jahre bei Bedarf	100 100

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50055	10069		Instandsetzung: kleinflächigen Neuaustrieb beseitigen, Kiefern mit Ausnahme möglicher Höhlenbäume für den Wendehals vollständig entfernen (auch auf angrenzender Fläche); Dauerpflege: in Beweidungsgang der angrenzenden Fläche einbeziehen (Mähweide oder optional Beweidung mit Nachmahd), dann optimalerweise Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, aufgrund der späten Erstrnutzung der Fläche Durchführung einer (motormanuellen) Pflegemahd mind. alle 2-3 Jahre, diese abwechselnd einmal als frühe und einmal als späte Mahd durchführen, sodass etwa alle fünf Jahre ein früher Schnitt zur Unterbindung der Vergrasung stattfindet	0,4011	KULAP	1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	k	einmal jährlich	200
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	k	einmal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	mindestens alle drei Jahre	500
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	m	bei Bedarf	
						12.4.4.	Entfernung bestimmter Gehölze	optimal	m	bei Bedarf	
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
28/10/2019; Nutzer 1, Roßdorf											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
28/10/2019; Beweidung mit Nachmahd und Beseitigung von Neuaustrieben positiv abgestimmt; die Weidepflege wird nur maschinell durchgeführt, nicht mit der Maschine erreichbare Teilflächen werden nicht bearbeitet											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 04.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Fritzsch, Anna	<b>Büro</b> RANA
-------------------------	--	-------------------------------------	---------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 89-2</b>	<b>N2000-Gebiet:</b>	FFH: Roßdorfer Steintriften
	<b>EU-Code:</b>	5327-305
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	89

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westliches FFH-Teilgebiet, Hutungsband westlich des Nebelberges
Flächengröße der BE (in ha):	5,98
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Roßdorf (Landkreis Schmalkalden-Meiningen), Wiesenthal (Wartburgkreis)
Gemarkung(en):	Roßdorf, Wiesenthal
Flur(en) / Flurstück(e):	Roßdorf: Flur 000  1026,1036/19,1036/20,1036/23,1036/25,1036/26,1036/27,1036/28,1036/29,1051/3,1056,1057,1058,1059, 1066/20,1066/29,1066/30,1066/32,1066/33,1066/34,1066/35,1066/36,1068,1075,1076,1077,1079/2, Wiesenthal: Flur 009  2077,904,905/3,906,908
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 13.06.2018 - 27.05.2019
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
WAK2019-01494	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen					G2bisG5_18230
10056	6210*	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	A	A	B	A	G2bisG5_18143
10057	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_18143
10058	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	B	B	G2bisG5_18143
10059	6210*	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	B	B	G2bisG5_18230, G2bisG5_24233
10060	6210*	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	B	B	G2bisG5_18230, G2bisG5_6188, G6_2609
10061	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_18230, G2bisG5_24233, G2bisG5_6188, G6_2609, G6_2623

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	27.05.2019
Feldtermin	

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
Erhalt von zum Teil orchideenreichen Kalk-Trockenrasen und Flachland-Mähwiesen

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL52273W01, DETHLIAL53271B09, DETHLIAL53271B11, DETHLIFH52273W06, DETHLIFH53271B20, DETHLIFH53271B21, DETHLIFH53271B22, DETHLIFH53271B23, DETHLIGL52273W02, DETHLIGL53271B01, DETHLIGL53271B04, DETHLIGL53271B05, DETHLIGL53271B07, DETHLIGL53271B10, DETHLIHK53271B05, DETHLIHK53271B08
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[0] -; [10056, 10058, 10060, 10061] Art der Nutzung nicht eindeutig erkennbar (zum Kartierzeitpunkt noch nicht genutzt); [10057] keine Nutzung erkennbar (junge Brache); [10059] Nutzung nicht eindeutig erkennbar (zum Kartierzeitpunkt noch nicht genutzt)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50077	0, 10056, 10057, 10058, 10059, 10060, 10061			5,9785	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50043	10056		Instandsetzung: überwiegend junge Kiefern auf der Fläche und Fichten am Waldrand entfernen, Neuaustrieb und Sämlinge insbesondere am Waldrand beseitigen, Wacholder und sonstige Altsträucher sowie Feldahorn belassen, kurzzeitige Erhöhung der Beweidungsintensität zur Zurückdrängung der Verfilzung und Vermoosung oder optional/ bedarfsweise Durchführung einer Pflegemahd; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	1,0628	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	500
starkes Aussamen von Kiefern am Waldrand											
50044	10057		Instandsetzung: flächigen Neuaustrieb beseitigen, Altsträucher belassen, kurzzeitige Erhöhung der Beweidungsintensität zur Zurückdrängung der Verfilzung und Vermoosung oder optional/ bedarfsweise Durchführung einer Pflegemahd; Dauerpflege: aufgrund des günstigen Erhaltungszustands und zur Erhaltung des bestehenden Hutungsverbunds optimalerweise Fortführung der Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, Entwicklung zu LRT 6210 möglich und wünschenswert; optional ein- bis zweischürige Mahd oder Mähweide	0,1090	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optional	k	einmal jährlich	
Fläche mähbar; Entwicklung zum LRT 6210 anstreben											
50045	10058		Instandsetzung: Neuaustrieb insbesondere am Waldrand entlang des Weges beseitigen, Altsträucher belassen, kurzzeitige Erhöhung der Beweidungsintensität zur Zurückdrängung der Verfilzung und Vermoosung oder optional/ bedarfsweise Durchführung einer Pflegemahd; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,5629	KULAP	1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	k	einmal jährlich	
50046	10059		Instandsetzung: teilflächigen Neuaustrieb beseitigen, Kiefern entlang des angrenzenden Waldwegs entfernen, um Beschattung und Aussaat zu reduzieren; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	1,3660	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	600
Fläche mähbar											
50047	10060		Instandsetzung: flächigen Neuaustrieb beseitigen, junge Laubbäume entlang des oberhalb verlaufenden Waldwegs entfernen, um Beschattung und Laubstreu (nachhaltig) zu reduzieren; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,2631	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	200
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	m	bei Bedarf	
						12.4.4.	Entfernung bestimmter Gehölze	optimal	m	bei Bedarf	

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50048	10061		Instandsetzung: Kiefern entlang des oberhalb angrenzenden Waldwegs entfernen; Dauerpflege: zur Erhaltung des bestehenden Hutungsverbunds optimalerweise Fortführung der Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, jährlich oder alle zwei Jahre Durchführung eines Mahdgangs in Form einer späten Pflegemahd, Anlage eines mind. 10 m breiten Pufferstreifens auf der westlich angrenzenden Ackerfläche ohne Einsatz von Dünger und Pestiziden	1,1292	KULAP	1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	500	
						1.3.1. Extensivierung auf Teilflächen/ Ackerrandstreifen	optimal	k	x Jahre lang	200	
						1.9.1.1. Mahd mit Abräumen	optimal	k	einmal jährlich	1200	
						12.4.4. Entfernung bestimmter Gehölze	optimal	m	bei Bedarf		
Entwicklung zum LRT 6210 anstreben											
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
28/10/2019; Nutzer 1, Roßdorf											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
28/10/2019; Schafhaltung und Beseitigung von Neuaustrieben sowie jährlich ein Mahdgang auf ID 10061 positiv abgestimmt											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 04.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Fritzsch, Anna	<b>Büro</b> RANA
-------------------------	--	-------------------------------------	---------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 89-3</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Roßdorfer Steintriften
	EU-Code:	5327-305
	Thüringen-Nr.:	89

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westliches FFH-Teilgebiet, Osthang des Nebelberges
Flächengröße der BE (in ha):	4,83
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Roßdorf (Landkreis Schmalkalden-Meiningen)
Gemarkung(en):	Roßdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Roßdorf: Flur 000  1077,1086,1087,1111,1112/2,1112/3,1113,1114,1115/2,1115/3,1116/2,1116/3,1117,1118,1119/2,1129/2,
Weitere N2000 Planung/en:	SPA 19 Thüringische Rhön
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 19-72

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 13.06.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10047	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	B	B	B	G2bisG5_18199, G2bisG5_21572
10048	6210*	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	C	B	G2bisG5_18199, G2bisG5_18264, G2bisG5_21574, G2bisG5_21575
10049	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	B	A	B	B	G2bisG5_18264, G6_2618, G6_2619

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> 03.10.2019 - 03.10.2019
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30693	6605	Heidelerche		A	B		
30697	6678	Neuntöter		B	A		
30699	6541	Rotmilan		A	A		
30702	6602	Schwarzspecht		B	B		
30704	6603	Wendehals		B	A		

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 27.05.2019	Feldtermin

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
Erhalt von zum Teil orchideenreichen Kalk-Trockenrasen

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIBR53271B01, DETHLIFH52273X11, DETHLIFH52273X12, DETHLIFH52273X20, DETHLIFH53271C13, DETHLIFH53271C25, DETHLIGL52273X02, DETHLIGL53271B03, DETHLIGL53271C11, DETHLIHK52273X08, DETHLIHK52273X21
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10047, 10049] Schafbeweidung, zum Kartierzeitpunkt gerade abgeweidet (aktuell am 08.06.18 Schafe auf Fläche); [10048] zum Kartierzeitpunkt noch nicht genutzt, Fläche mit Stacheldraht eingezäunt

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>										
Maßnahme	IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
	LRT	Habitat								
50078	10047, 10048, 10049	30693, 30697, 30699, 30702, 30704		4,8253	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich



Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme								
50035	10047	Instandsetzung: Kiefernaltbestand um die Hälfte reduzieren, randliche Altfichtenreihe im Nordwesten vollständig entnehmen, vereinzelt Neuaustrieb beseitigen, dabei kleinflächig (< 10 %) Sukzession zur Strukturanreicherung zulassen, Beseitigung der Feuerstelle und des gelagerten Brennmaterials; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	1,2911	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	600
					1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	m	bei Bedarf	
					6.1.4.	Verbot des Lagerns/ Zeltens/ Feuermachens	optimal	k	x Jahre lang	
					12.4.4.	Entfernung bestimmter Gehölze	optimal	m	bei Bedarf	
50036	10048	Instandsetzung: Aufforstung sofort rückgängig machen, Durchführung einer Instandsetzungsmahd mit Abtransport des Mahdguts, Stühle und sonstigen Müll von der Fläche entfernen; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,4627		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	200
					1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	bei Bedarf	500
					12.4.4.	Entfernung bestimmter Gehölze	optimal	k	bei Bedarf	
					12.4.7.	Beseitigung von nicht org. Ablagerungen (Müll, Schutt, Geräte u.a.)	optimal	k	einmalige Maßnahme	
akuter Handlungsbedarf!										
50037	10049	Instandsetzung: Altkiefernbestand um die Hälfte reduzieren, dabei mögliche Höhlenbäume für den Wendehals erhalten, teilflächig vorhandene Kieferndickungen vollständig entnehmen, kurzzeitige Erhöhung der Beweidungsintensität zur Zurückdrängung der insbesondere in den derzeit beschatteten Bereichen auftretenden Verfilzung und Vermoosung oder optional/ bedarfsweise Durchführung einer Pflegemahd, abgelagerten Gehölzschnitt weitestgehend entfernen und nur an sonnenexponierten Stellen zur Strukturanreicherung belassen; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	3,0332	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	1300
					1.2.7.	Erhöhung der Besatzdichte/ ca. GVE/ha	optimal	k	bei Bedarf	
					1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optional	k	bei Bedarf	
					12.4.4.	Entfernung bestimmter Gehölze	optimal	m	bei Bedarf	
					12.4.6.	Beseitigung von org. Ablagerungen (Holz u.a.)	optimal	k	einmalige Maßnahme	
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen										
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
28/10/2018; Nutzer 1, Roßdorf										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										

**Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)** (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

28/10/2018; Schafhaltung und Erhöhung der Beweidungsintensität positiv abgestimmt; Entnahme der Kiefern muss mit dem Eigentümer abgesprochen werden

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 04.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Fritsch, Anna	<b>Büro</b> RANA
-------------------------	--	------------------------------------	---------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 89-4</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Roßdorfer Steintriften
	EU-Code:	5327-305
	Thüringen-Nr.:	89

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westliches FFH-Teilgebiet, Unterhang des Nebelberges südwestlich von Roßdorf
Flächengröße der BE (in ha):	0,00
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Roßdorf (Landkreis Schmalkalden-Meiningen)
Gemarkung(en):	Roßdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Roßdorf: Flur 000  1130/5
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 04.09.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10046	7230	Kalkreiche Niedermoore	C	C	C	C	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 27.05.2019	Feldtermin

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
Wiederherstellung eines kalkreichen Niedermoors

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen: ...	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10046] keine Nutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50058	10046		0,0025		1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60012	10046		Instandsetzung: mind. 3-jährige Durchführung einer zusätzlichen frühen Instandsetzungsmahd (Mai/Juni); Dauerpflege: jährlich eine herbstliche Pflegemahd mit Abtransport des Mahdguts, Anlage eines mind. 10 m breiten Pufferstreifens auf dem angrenzenden Grünland ohne Einsatz von Dünger und Pestiziden, Gebietswasserhaushalt wiederherstellen (Verzögerung des Wasserabflusses für die unterhalb gelegene Tränke); angrenzende Feuchtgrünlandbrache möglichst in die Pflege einbeziehen	0,0025		1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	einmal jährlich	100
						12.3.6.	Anlage von Pufferstreifen/ -flächen	optimal	k	x Jahre lang	100
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
keine landwirtschaftliche Nutzfläche											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 04.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Fritzsch, Anna	<b>Büro</b> RANA
-------------------------	--	-------------------------------------	---------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 89-5</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Roßdorfer Steintriften
	EU-Code:	5327-305
	Thüringen-Nr.:	89

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westliches FFH-Teilgebiet, Unterhang des Nebelberges südwestlich Roßdorf
Flächengröße der BE (in ha):	0,89
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Roßdorf (Landkreis Schmalkalden-Meiningen)
Gemarkung(en):	Roßdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Roßdorf: Flur 000  1001,1128/3,1128/4,1130/4,1131/1,1131/4,1131/5,1134,1135,1136/4
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 08.06.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	
10043	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_11787, G2bisG5_18221, G2bisG5_18264
10044	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	B	B	G2bisG5_11787, G2bisG5_18264, G2bisG5_24256
10045	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_18264
20007	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen					G2bisG5_11787, G2bisG5_18264

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> 03.10.2019 - 03.10.2019
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	
30699	6541	Rotmilan		A	A		
30704	6603	Wendehals		B	A		

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 27.05.2019	Feldtermin

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
Erhalt und Entwicklung von Kalk-Trockenrasen und Flachland-Mähwiesen

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFH52273X08, DETHLIFH52273X22, DETHLIGL52273X10, DETHLIHK52273X14, DETHLIHK52273X17
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10043, 10045] Schafbeweidung in Koppelhaltung, zum Kartierzeitpunkt noch nicht beweidet/ gemäht (aktuell am 13.06.2018 Schafe auf Fläche); [10044] Schafbeweidung in Koppelhaltung, zum Kartierzeitpunkt noch nicht beweidet (aktuell am 13.06.2018 Schafe auf Fläche); [20007] keine Nutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50059	10043, 10044, 10045, 20007		0,8944	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich

## Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
70007	20007		Instandsetzung: flächigen Neuaustrieb beseitigen und randliche Verbuschung auslichten, junge Laubbäume entnehmen, dabei Obstbäume erhalten; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,0603	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	200
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	m	bei Bedarf	
						12.4.4.	Entfernung bestimmter Gehölze	optimal	k	bei Bedarf	

Fläche nicht mähbar

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50032	10043		Instandsetzung: flächigen Neuaustrieb beseitigen, junge Laubbäume entnehmen, dabei Obstbäume erhalten; Dauerpflege: optimal aufgrund der angrenzenden Halbtrockenrasen eine reine Schaf- und Ziegenbeweidung in Hüte-/ Triftweide, optional Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung durch Schafe unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,0813	KULAP	1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	k	dreimal jährlich	
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	einmal jährlich	100
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	
						12.4.4.	Entfernung bestimmter Gehölze	optimal	k	bei Bedarf	
50033	10044		Instandsetzung: teilflächigen Neuaustrieb beseitigen, jungen Obstbaumbestand stark auslichten, dabei alte Obstbäume erhalten; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,6087	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	300
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	
						12.4.4.	Entfernung bestimmter Gehölze	optimal	k	bei Bedarf	
50034	10045		Instandsetzung: flächigen Neuaustrieb beseitigen, randliche Jungbäume von Ahorn und Esche entnehmen; Dauerpflege: optimal aufgrund der angrenzenden Halbtrockenrasen eine reine Schaf- und Ziegenbeweidung in Hüte-/ Triftweide, optional Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung durch Schafe unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,1442	KULAP	1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	k	einmal jährlich	
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	
						12.4.4.	Entfernung bestimmter Gehölze	optimal	m	bei Bedarf	

## Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

## Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:

NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen ([https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00\\_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9\\_natura2000/Gebietsmanagement\\_Foerderung/n2000\\_ol\\_behandlungsempfehlung\\_201812\\_schnee.pdf](https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf))

## Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

28/10/2019; Nutzer 1, Roßdorf

## Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

28/10/2019; Schafhaltung positiv abgestimmt; die Entnahme der jungen Obstbäume muss mit dem Eigentümer abgesprochen werden

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 04.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Fritzsch, Anna	<b>Büro</b> RANA
-------------------------	--	-------------------------------------	---------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 89-6</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Roßdorfer Steintriften
	EU-Code:	5327-305
	Thüringen-Nr.:	89

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westliches FFH-Teilgebiet, alte Trift am Südosthang des Nebelberges
Flächengröße der BE (in ha):	0,03
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Roßdorf (Landkreis Schmalkalden-Meiningen)
Gemarkung(en):	Roßdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Roßdorf: Flur 000  1097/2,1177
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 13.06.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10050	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	B	B	B	G2bisG5_18199

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum 03.10.2019 - 03.10.2019**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30693	6605	Heidelerche		A	B		
30697	6678	Neuntöter		B	A		
30699	6541	Rotmilan		A	A		

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	27.05.2019	Feldtermin
-------	------------	------------

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

Erhalt eines Kalk-Trockenrasens

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53271C11
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10050] evtl. sporadisch mit angrenzenden Flächen gemäht (zum Kartierzeitpunkt (noch) nicht genutzt)

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50060   10050   30693   30697   30699		0,0317	KULAP	1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	mindestens alle zwei Jahre

**Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50038	10050		Instandsetzung: randlichen Neuaustrieb beseitigen, angrenzende Verbuschung auslichten und Altsträucher auf-den-Stock-setzen; Dauerpflege: Beweidung aufgrund der nur randlichen und sehr kleinflächigen Ausprägung des LRT sowie der isolierten Lage wenig wahrscheinlich, deshalb hier optimal Pflegemahd mit dem Freischneider alle 1-2 Jahre, Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/Triftweide dennoch möglich und wünschenswert	0,0317	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	k	mindeste ns zweimal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	mindeste ns alle zwei Jahre	100
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	m	bei Bedarf	
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	m	bei Bedarf	400
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
keine landwirtschaftliche Nutzfläche											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
Nutzer 1 zieht mit seinen Schafen an der Fläche vorbei und könnte die Tiere dort nach der Gehölzentnahme kurzzeitig grasen lassen (Achtung, nicht sein Pachtland!)											



<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 04.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Fritzsch, Anna	<b>Büro</b> RANA
-------------------------	--	-------------------------------------	---------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 89-7</b>	<b>N2000-Gebiet:</b>	FFH: Roßdorfer Steintriften
	<b>EU-Code:</b>	5327-305
	<b>Thüringen-Nr.:</b>	89

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westliches FFH-Teilgebiet, Südosthang des Nebelberges
Flächengröße der BE (in ha):	0,71
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Roßdorf (Landkreis Schmalkalden-Meiningen)
Gemarkung(en):	Roßdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Roßdorf: Flur 000  1076,1087,1088/4,1089,1090/2,1090/3,1177
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 13.06.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10051	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	A	A	A	A	G2bisG5_18199, G6_2518
10052	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	B	B	G2bisG5_18199, G6_2518

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> 03.10.2019 - 03.10.2019
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30693	6605	Heidelerche		A	B		
30697	6678	Neuntöter		B	A		
30699	6541	Rotmilan		A	A		

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 27.05.2019	Feldtermin

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
Erhalt eines Kalk-Trockenrasens mit randlichem Kalk-Pionierrasen

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53271C11, DETHLIGL53271C13
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10051] keine Nutzung erkennbar (möglicherweise noch "junge" Wegeböschung); [10052] Art der Nutzung nicht eindeutig erkennbar (zum Kartierzeitpunkt (noch) nicht genutzt)

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>										
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat			5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50061	10051, 10052	30693, 30697, 30699		0,7055	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat			6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50039	10051		Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/Triftweide	0,0082		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100
50040	10052		Instandsetzung: junge Kiefern im nordöstlichen Teil der Fläche entfernen, teilflächigen Neuaustrieb beseitigen, Verbuschung auslichten und dabei alte Obstbäume erhalten, Reitweg auf unterhalb gelegenen Wirtschaftsweg verlegen; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,6974	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	300
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	m	bei Bedarf	
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	m	bei Bedarf	1400
						6.2.1.	Veränderung des Wegenetzes	optimal	k	einmalige Maßnahme	
						12.4.4.	Entfernung bestimmter Gehölze	optimal	m	bei Bedarf	
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
28/10/2019; Nutzer 1, Roßdorf											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
28/10/2019; Schafhaltung und Gehölzentnahmen positiv abgestimmt											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 04.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Fritzsch, Anna	<b>Büro</b> RANA
-------------------------	--	-------------------------------------	---------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 89-8</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Roßdorfer Steintriften
	EU-Code:	5327-305
	Thüringen-Nr.:	89

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westliches FFH-Teilgebiet, Hutungsband südöstlich des Nebelberges an der Seegrube
Flächengröße der BE (in ha):	3,74
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Roßdorf (Landkreis Schmalkalden-Meiningen)
Gemarkung(en):	Roßdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Roßdorf: Flur 000  1177,1179/2,1179/4,1180,1181,1182/10,1182/11,1182/12,1182/2,1182/3,1182/4,1182/5,1182/6,1182/7,11
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum 13.06.2018</b>
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10053	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	B	A	A	A	G2bisG5_18199, G6_2513
10054	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	B	A	C	B	G2bisG5_18199, G6_2513
10055	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	B	C	C	G2bisG5_18199

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum 03.10.2019</b>
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30693	6605	Heidelerche		A	B		

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 27.05.2019	Feldtermin

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
Erhalt und Wiederherstellung von Kalk-Trockenrasen

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFH53271B04, DETHLIFH53271B05, DETHLIFH53271B09, DETHLIFH53271B10, DETHLIFH53271B11, DETHLIFH53271B12, DETHLIFH53271C03, DETHLIGL53271B15, DETHLIHK53271B09, DETHLIHK53271B11, DETHLIHK53271B15
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10053] vermutlich Beweidung, Art der Nutzung nicht eindeutig erkennbar (zum Kartierzeitpunkt noch nicht genutzt); [10054] Beweidung (zum Kartierzeitpunkt noch nicht genutzt); [10055] Art der Nutzung nicht eindeutig erkennbar (zum Kartierzeitpunkt noch nicht genutzt)

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme	7...=Entwicklungsmaßnahme							
50062	10053, 10054, 10055	30693	3,7392	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme	7...=Entwicklungsmaßnahme								

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>												
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]	
Maßnahme	LRT	Habitat										
60013	10055		Instandsetzung: vollflächigen Neuaustrieb beseitigen; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,1134	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100	
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf		
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>												
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]	
Maßnahme	LRT	Habitat										
50041	10053		Instandsetzung: Kiefernaltbäume vollständig entfernen, teilflächigen Neuaustrieb und Kiefern sämlinge beseitigen; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	2,7411	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	1200	
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	m	bei Bedarf		
						12.4.4.	Entfernung bestimmter Gehölze	optimal	m	bei Bedarf		
50042	10054		Instandsetzung: überwiegend junge Kiefern vollständig entfernen, teilflächigen Neuaustrieb und Kiefern sämlinge beseitigen; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,2338	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100	
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	m	bei Bedarf		
						12.4.4.	Entfernung bestimmter Gehölze	optimal	m	bei Bedarf		
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>												
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]	
Maßnahme	LRT	Habitat										
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>												
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )												
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):												
28/10/2019; Nutzer 1, Roßdorf												
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):												
28/10/2019; Schafhaltung und Beseitigung von Neuaustrieben positiv abgestimmt; Entnahme der Kiefern muss mit dem Eigentümer abgesprochen werden												

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 04.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Fritzsch, Anna	<b>Büro</b> RANA
-------------------------	--	-------------------------------------	---------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 89-9</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Roßdorfer Steintriften
	EU-Code:	5327-305
	Thüringen-Nr.:	89

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westliches FFH-Teilgebiet, Seegrube südöstlich des Nebelberges
Flächengröße der BE (in ha):	0,42
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Roßdorf (Landkreis Schmalkalden-Meiningen)
Gemarkung(en):	Roßdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Roßdorf: Flur 000  1180,1181,1182/5,1182/6,1182/7,1182/8,1182/9
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 13.06.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10070	3180*	Temporäre Karstseen und -tümpel	A		A	A	G2bisG5_18199, G6_2509, G6_2510

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 27.05.2019	Feldtermin
------------------	------------

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

Erhalt eines temporär wasserführenden Kartsees

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53271B15
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10070] keine Nutzung (zum Begehungszeitpunkt (Juni 2018) komplett trocken liegend)

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50063   10070		0,4226	KULAP	15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang

**Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

**Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50056	10070		derzeit keine Maßnahmen erforderlich; aufgrund der Lage in einer Hutungsfläche ist in Trockenperioden weiterhin eine sporadische Einbindung in die Schafhaltung möglich, die Nutzung als Standweide oder Pferchfläche ist zu unterbinden	0,4226	KULAP	15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
<p>Quelle:  NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen  (<a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a>)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
keine landwirtschaftliche Nutzfläche											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
die angrenzenden Flächen werden von Nutzer 1 beweidet, die eingeschränkte Nutzbarkeit der Fläche ist dem Nutzer bekannt											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 04.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Fritzsch, Anna	<b>Büro</b> RANA
-------------------------	--	-------------------------------------	---------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 89-10</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Roßdorfer Steintriften
	EU-Code:	5327-305
	Thüringen-Nr.:	89

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östliches FFH-Teilgebiet, Kohlbach südlich Ortslage Roßdorf
Flächengröße der BE (in ha):	0,23
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Roßdorf (Landkreis Schmalkalden-Meiningen)
Gemarkung(en):	Roßdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Roßdorf: Flur 000  1356/2,1356/3,1357,1360,1372,1386/10,1386/8,1386/9,1387/12,1387/15,1387/16,1387/3,1387/4,1389,1390,1391/2,1391/3,1392/2,1392/3,1392/4,1392/5,1393,1394,1395/2,1395/4,1395/5,1396,1398/2,1398/3,14
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 07.06.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10037	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	A	B	A	A	G2bisG5_11617, G2bisG5_5982, G2bisG5_6114, G2bisG5_6116, G6_2466, G6_2503

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 27.05.2019	Feldtermin

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
Erhalt des naturnahen Zustands eines Fließgewässers

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53271C03, DETHLIGL53271D10, DETHLIGL53271D11, DETHLIGL53271H06
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10037] keine Nutzung, naturnaher bis fast natürlicher Bachlauf

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50064   10037		0,2305	KULAP	15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]	
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50030	10037		derzeit keine Maßnahmen erforderlich	0,2305	KULAP	15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
<p>Quelle:  NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen  (<a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a>)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
keine landwirtschaftliche Nutzfläche											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											



<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 04.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Fritzsch, Anna	<b>Büro</b> RANA
-------------------------	--	-------------------------------------	---------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 89-11</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Roßdorfer Steintriften
	EU-Code:	5327-305
	Thüringen-Nr.:	89

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östliches FFH-Teilgebiet, am Kohlbach südlich Roßdorf
Flächengröße der BE (in ha):	0,01
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Roßdorf (Landkreis Schmalkalden-Meiningen)
Gemarkung(en):	Roßdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Roßdorf: Flur 000  1404/3,1404/5
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 08.06.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	
10038	6430	Feuchte Hochstauden-Fluren	B	C	C	C	G2bisG5_6114

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 27.05.2019	Feldtermin

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
Wiederherstellung einer feuchten Hochstaudenflur

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen: ...	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10038] keine Nutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50065	10038		0,0111		1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	maximal alle drei Jahre

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	6...=Wiederstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60008	10038	Instandsetzung und Dauerpflege: späte Pflegemahd (ab September) alle 3-5 Jahre mit Abtransport des Mahdguts	0,0111		1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	maximal alle drei Jahre	100

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
<p>Quelle:            NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen            (<a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a>)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
keine landwirtschaftliche Nutzfläche											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
Nutzer 1 zieht im Sommer mit seinen Schafen entlang des Kohlbachs, sodass die Hochstaudenfluren whrs. zumindest geringfügig verbissen werden											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 04.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Fritzsch, Anna	<b>Büro</b> RANA
-------------------------	--	-------------------------------------	---------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 89-12</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Roßdorfer Steintriften
	EU-Code:	5327-305
	Thüringen-Nr.:	89

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östliches FFH-Teilgebiet, am Kohlbach südlich Roßdorf
Flächengröße der BE (in ha):	0,01
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Roßdorf (Landkreis Schmalkalden-Meiningen)
Gemarkung(en):	Roßdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Roßdorf: Flur 000  1403/3,1404/2,1404/3
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 08.06.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10039	6430	Feuchte Hochstauden-Fluren	B	C	C	C	G2bisG5_6114

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 27.05.2019	Feldtermin
------------------	------------

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

Wiederherstellung einer feuchten Hochstaudenflur

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10039] ungenutzt

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50066   10039		0,0148		1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	maximal alle drei Jahre

**Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60009   10039	Instandsetzung und Dauerpflege: späte Pflegemahd (ab September) alle 3-5 Jahre und Abtransport des Mahdguts ggf. auch in Zusammenhang mit angrenzender Grünlandnutzung, keine Düngung (auch unmittelbar angrenzend nicht - Pufferstreifen)!	0,0148		1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	maximal alle drei Jahre	100
				12.3.6.	Anlage von Pufferstreifen/ -flächen	optimal	k	x Jahre lang	100

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>										
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )										
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
keine landwirtschaftliche Nutzfläche										
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 04.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Fritzsch, Anna	<b>Büro</b> RANA
-------------------------	--	-------------------------------------	---------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 89-13</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Roßdorfer Steintriften
	EU-Code:	5327-305
	Thüringen-Nr.:	89

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östliches FFH-Teilgebiet, am Kohlbach südlich Roßdorf
Flächengröße der BE (in ha):	0,10
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Roßdorf (Landkreis Schmalkalden-Meiningen)
Gemarkung(en):	Roßdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Roßdorf: Flur 000  1358,1401/3,1401/4,1402,1403/2,1403/3,1405
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 08.06.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10040	6430	Feuchte Hochstauden-Fluren	A	B	B	B	G2bisG5_6114

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 27.05.2019	Feldtermin
------------------	------------

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

Erhalt einer feuchten Hochstaudenflur

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53271D10
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10040] ungenutzt

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50067   10040		0,0999		1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	maximal alle drei Jahre

**Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

**Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50031	10040		Instandsetzung und Dauerpflege: späte Pflegemahd (ab September) alle 3-5 Jahre mit Abtransport des Mahdguts, wenn Innutzungsnahme der östlich angrenzenden Feuchtgrünlandbrache als Nasswiese, dann sporadische Einbindung in deren Nutzungskonzept	0,0999		1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	maximal alle drei Jahre	100
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
keine landwirtschaftliche Nutzfläche											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
Nutzer 1 zieht im Sommer mit seinen Schafen entlang des Kohlbachs, sodass die Hochstaudenfluren whrs. zumindest geringfügig verbissen werden											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 04.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Fritzsch, Anna	<b>Büro</b> RANA
-------------------------	--	-------------------------------------	---------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 89-14</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Roßdorfer Steintriften
	EU-Code:	5327-305
	Thüringen-Nr.:	89

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östliches FFH-Teilgebiet, am Kohlbach südlich Roßdorf
Flächengröße der BE (in ha):	0,03
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Roßdorf (Landkreis Schmalkalden-Meiningen)
Gemarkung(en):	Roßdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Roßdorf: Flur 000  1398/3,1401/5,1405
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 08.06.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10041	6430	Feuchte Hochstauden-Fluren	B	C	C	C	G2bisG5_6114, G6_2503

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 27.05.2019	Feldtermin
------------------	------------

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

Wiederherstellung einer feuchten Hochstaudenflur

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53271C03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10041] Teilbereich im Zusammenhang mit angrenzendem Intensivgrünland gemäht, Rest ungenutzt

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat								
50068	10041		0,0311		1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	maximal alle drei Jahre

**Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen**

IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat									
60010	10041	Instandsetzung und Dauerpflege: späte Pflegemahd (ab September) alle 3-5 Jahre und Abtransport des Mahdguts ggf. auch in Zusammenhang mit angrenzender Grünlandnutzung, keine Düngung (auch unmittelbar angrenzend nicht - Pufferstreifen)!	0,0311		1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	maximal alle drei Jahre	100
					12.3.6.	Anlage von Pufferstreifen/ -flächen	optimal	k	x Jahre lang	100

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>										
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )										
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
keine landwirtschaftliche Nutzfläche										
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										



<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 04.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Fritzsch, Anna	<b>Büro</b> RANA
-------------------------	--	-------------------------------------	---------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 89-15</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Roßdorfer Steintriften
	EU-Code:	5327-305
	Thüringen-Nr.:	89

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östliches FFH-Teilgebiet, zwischen Kohlbach und Steinforst südlich Roßdorf
Flächengröße der BE (in ha):	1,63
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Roßdorf (Landkreis Schmalkalden-Meiningen)
Gemarkung(en):	Roßdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Roßdorf: Flur 000  1387/14, 1387/15, 1387/16, 1387/3, 1387/4, 1387/5, 1388, 1389, 1390, 1391/2, 1391/3, 1392/2, 1392/3, 1392/4, 13
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 08.06.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10042	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	C	C	C	C	G2bisG5_11617
20004	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_11617
20005	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_11617
20006	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_11617, G2bisG5_6114

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> 03.10.2019
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30691	6598	Grauspecht		B	B		

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 27.05.2019	Feldtermin

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
Wiederherstellung und Entwicklung von Flachland-Mähwiesen

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53271H06
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10042] ungenutzt; [20004, 20005, 20006] keine Nutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat								
50069	10042, 20004, 20005, 20006		1,6305		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat									

## Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
60011	10042	Instandsetzung: Eschenjungbäume vollständig entfernen, randlichen Neuaustrieb beseitigen, Durchführung einer Instandsetzungsmaßnahme mit Abtransport des Mahdguts; Dauerpflege: optimal 1- bis 2-schürige Mahd mit Abtransport des Mahdguts, optional Nutzung als Mähweide oder reine Schafbeweidung möglich; später erster Mahdgang aufgrund Orchideenvorkommen (ab 01.07.)	0,2167		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	100
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	k	einmal jährlich	
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	k	zweimal jährlich	
					1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	bei Bedarf	300
					1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	m	bei Bedarf	
				12.4.4.	Entfernung bestimmter Gehölze	optimal	m	bei Bedarf		

Die Zufahrt zu dieser und den umliegenden Flächen als Voraussetzung für deren Bewirtschaftbarkeit muss wieder hergestellt werden, ggf. auch durch die Anlage einer Furt.

70004	20004	Instandsetzung: Durchführung einer Instandsetzungsmaßnahme mit Abtransport des Mahdguts; Dauerpflege: optimal 1- bis 2-schürige Mahd mit Abtransport des Mahdguts, optional Nutzung als Mähweide oder reine Schafbeweidung möglich; später erster Mahdgang aufgrund Orchideenvorkommen (ab 01.07.)	0,4016		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	200
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	k	einmal jährlich	
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	k	zweimal jährlich	
					1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	bei Bedarf	500

Die Zufahrt zu dieser und den umliegenden Flächen als Voraussetzung für deren Bewirtschaftbarkeit muss wieder hergestellt werden, ggf. auch durch die Anlage einer Furt.

70005	20005	Instandsetzung: flächigen Neuaustrieb und Jungwuchs sowie randlich einwachsende Espen entfernen, randliche Verbuschung auslichten, Durchführung einer Instandsetzungsmaßnahme mit Abtransport des Mahdguts; Dauerpflege: optimal 1- bis 2-schürige Mahd mit Abtransport des Mahdguts, optional Nutzung als Mähweide oder reine Schafbeweidung möglich; später erster Mahdgang aufgrund Orchideenvorkommen (ab 01.07.)	0,1126		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	100
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	k	einmal jährlich	
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	k	zweimal jährlich	
					1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	bei Bedarf	200
					1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	
				1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	1400	

Die Zufahrt zu dieser und den umliegenden Flächen als Voraussetzung für deren Bewirtschaftbarkeit muss wieder hergestellt werden, ggf. auch durch die Anlage einer Furt.

70006	20006	Instandsetzung: randlichen Neuaustrieb und Jungwuchs sowie Himbeerbusch beseitigen, Durchführung einer Instandsetzungsmaßnahme mit Abtransport des Mahdguts; Dauerpflege: optimal 1- bis 2-schürige Mahd mit Abtransport des Mahdguts, optional Nutzung als Mähweide oder reine Schafbeweidung möglich; später erster Mahdgang aufgrund Orchideenvorkommen (ab 01.07.)	0,2577		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	200
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	k	einmal jährlich	
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	k	zweimal jährlich	
					1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	bei Bedarf	300
					1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	

Die Zufahrt zu dieser und den umliegenden Flächen als Voraussetzung für deren Bewirtschaftbarkeit muss wieder hergestellt werden, ggf. auch durch die Anlage einer Furt.

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									

## Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									

## Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:  
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen  
 ([https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00\\_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9\\_natura2000/Gebietsmanagement\\_Foerderung/n2000\\_ol\\_behandlungsempfehlung\\_201812\\_schnee.pdf](https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf))

**Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden** (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Nutzer unbekannt (keine Datenweitergabe)

**Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)** (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b>	(Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
Nutzer 1 ist bereit, die Flächen bei entsprechender Förderung jährlich zu nutzen	

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 04.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Fritzsch, Anna	<b>Büro</b> RANA
-------------------------	--	-------------------------------------	---------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 89-16</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Roßdorfer Steintriften
	EU-Code:	5327-305
	Thüringen-Nr.:	89

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östliches FFH-Teilgebiet, an wegbegleitendem kleinem Bach südwestlich des Hofberges
Flächengröße der BE (in ha):	0,05
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Roßdorf (Landkreis Schmalkalden-Meiningen)
Gemarkung(en):	Roßdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Roßdorf: Flur 000  1324,1331/6,1331/7,1332
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 04.09.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10032	6430	Feuchte Hochstauden-Fluren	B	C	B	B	G2bisG5_2553

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 27.05.2019	Feldtermin

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
Wiederherstellung einer feuchten Hochstaudenflur

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53271D06
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10032] teils zusammen mit angrenzender Flächen gemäht, z.T. Mahd nur bis an Rand der Fläche

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50070	10032		0,0522		1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	maximal alle drei Jahre

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	6...=Wiederstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50025	10032		Instandsetzung: vollständige Entnahme der Gehölze im Bereich der Hochstaudenflur; Dauerpflege: späte Pflegemahd (ab Septmeber) oder Einbezug in den 2. Mähgang der angrenzenden Grünlandfläche alle 3-5 Jahre mit Abtransport des Mahdguts	0,0522		1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	maximal alle drei Jahre	100
						1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	bei Bedarf	600
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
<p>Quelle:  NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen  (<a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a>)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
keine landwirtschaftliche Nutzfläche											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 04.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Fritzsch, Anna	<b>Büro</b> RANA
-------------------------	--	-------------------------------------	---------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 89-17</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Roßdorfer Steintriften
	EU-Code:	5327-305
	Thüringen-Nr.:	89

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östliches FFH-Teilgebiet, südwestlich des Hofberges
Flächengröße der BE (in ha):	0,11
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Roßdorf (Landkreis Schmalkalden-Meiningen)
Gemarkung(en):	Roßdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Roßdorf: Flur 000  1335/6
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 07.06.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10033	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_2553

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 27.05.2019	Feldtermin

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
Erhalt einer Flachland-Mähwiese

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53271D06
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10033] zum Kartierzeitpunkt nicht genutzt

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50071 10033			0,1097		1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	k	einmal jährlich

<b>Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme									

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50026	10033		Instandsetzung: flächigen Neuaustrieb beseitigen, Verbuschung insbesondere am nordwestlichen Flächenrand auslichten, Durchführung einer Instandsetzungsmahd mit Abtransport des Mahdguts; Dauerpflege: optimal Nutzung als Mähweide, optional Beweidung durch Schafe oder Rinder mit (verbessertes!) Weidepflege	0,1097		1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optimal	k	einmal jährlich	100
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	k	einmal jährlich	
						1.2.8.6.	Beweidung mit sonstigen Weidetieren	optional	k	zweimal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	bei Bedarf	200
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	200
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	400
Fläche weitgehend mähbar											
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
<p>Quelle:  NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen  (<a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a>)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Nutzer unbekannt (keine Datenweitergabe)											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
die Splitterfläche wird gelegentlich von Nutzer 1 gehütet											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 04.11.2019	<b>Bearbeiter</b> Fritzsch, Anna	<b>Büro</b> RANA
-------------------------	--	-------------------------------------	---------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 89-18</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Roßdorfer Steintriften
	EU-Code:	5327-305
	Thüringen-Nr.:	89

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östliches FFH-Teilgebiet, Hofberg
Flächengröße der BE (in ha):	31,44
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Roßdorf (Landkreis Schmalkalden-Meiningen)
Gemarkung(en):	Roßdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Roßdorf: Flur 000  1028/5,1028/6,1308/2,1308/8,1310/3,1315,1318/10,1318/6,1318/8,1318/9,1319,1320,1321,1322/2,1322/3,1323,1324,1325,1325/2,1326,1327,1327/2,1328,1329,1330,1335/6,1337,1339,1416/5,1419,1421,1422,1423,1423/2,1424/2,1424/3,1424/4,1425,1426/2,1426/3,1427,1428,1429,1430,1431,1432/4,1432/5,1433,1434,1443/4,1443/7,1443/8,1444,1445/2,1445/3,1446,1447/2,1447/3,1447/4,1448,1449,1450/2,1451,1452/2,1454,1455,1458,1459/8,1460,1461,1462/2,1463,1466/2,1466/3
Weitere N2000 Planung/en:	SPA 19 Thüringische Rhön
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 19-75

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b>	03.05.2018 - 07.06.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID	
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung		
10006	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	A	A	A	A	G2bisG5_18232, G2bisG5_20964	
10007	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	C	A	B	B	G2bisG5_18232, G6_2616	
10008	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	B	B	G2bisG5_18232	
10009	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_11780, G2bisG5_18232	
10010	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	A	A	G2bisG5_11721, G2bisG5_11731, G2bisG5_11780, G2bisG5_1689, G2bisG5_18232	
10011	6110* - 80%, 6210 - 20%	6110*, Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	A	C	A	B	G2bisG5_18232	
10011	6110* - 80%, 6210 - 20%	6210, Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	A	A	A	A	G2bisG5_18232	
10012	6210 - 80%, 6110* - 20%	6210, Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	A	A	A	A	G2bisG5_18232	
10012	6210 - 80%, 6110* - 20%	6110*, Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	C	C	C	G2bisG5_18232	
10013	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	C	C	C	G2bisG5_18232	
10014	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_11780, G2bisG5_18232	
10015	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	A	A	C	B	G2bisG5_18232	
10016	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	C	C	C	G2bisG5_18232	
10017	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	C	C	C	G2bisG5_18232	
10018	6110* - 60%, 6210 - 40%	6110*, Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	C	C	C	G2bisG5_18232	
10018	6110* - 60%, 6210 - 40%	6210, Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	A	A	A	A	G2bisG5_18232	
10019	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	C	B	B	B	G2bisG5_18232	
10020	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_11731, G2bisG5_18232	
10021	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	C	B	B	G2bisG5_11731	
10022	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_11721, G2bisG5_18232	
10023	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	A	A	A	A	G2bisG5_11691, G2bisG5_11721, G2bisG5_11731, G2bisG5_1658, G2bisG5_18232, G6_2569	
10024	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	A	C	B	G2bisG5_18232	



**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** 03.05.2018 - 07.06.2018

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10025	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	B	B	B	G2bisG5_18232
10026	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	C	C	C	G2bisG5_11731, G2bisG5_18232, G6_2569
10027	6210 - 80%, 6110* - 20%	6210, Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	A	A	A	A	G2bisG5_18232
10027	6210 - 80%, 6110* - 20%	6110*, Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	B	B	B	G2bisG5_18232
10028	8210 - 85%, 6110* - 15%	8210, Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	B	A	B	G2bisG5_18232
10028	8210 - 85%, 6110* - 15%	6110*, Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	B	B	B	G2bisG5_18232
10029	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	B	A	B	B	G2bisG5_11721, G2bisG5_18232
10030	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_11691, G2bisG5_18232
10031	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	C	C	C	G2bisG5_18232
10034	6210*	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	B	B	G2bisG5_11673, G2bisG5_18232, G2bisG5_2553
10035	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	B	A	C	B	G2bisG5_18232
10036	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	C	B	B	B	G2bisG5_11673, G2bisG5_18105
20002	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen					G2bisG5_18232
20003	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen					G2bisG5_18232

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum** 03.10.2019 - 03.10.2019

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30690	6614	Dohle		A	A		
30692	6605	Heidelerche		A	A		
30694	6678	Neuntöter		A	B		
30700	6541	Rotmilan		A	A		

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 27.05.2019 | Feldtermin

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

Erhalt, Wiederherstellung und Entwicklung von großflächigen zum Teil orchideenreichen Kalk-Trockenrasen, Flachland-Mähwiesen, Kalk-Pionierrasen und eines Kalkfelsens mit Felsspaltenvegetation

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53271D05, DETHLIEB53271D03, DETHLIFH52273Y04, DETHLIFH52273Y09, DETHLIFH53271D10, DETHLIFH53271D18, DETHLIFH53271D19, DETHLIGL52273Y01, DETHLIGL53271D02, DETHLIGL53271D04, DETHLIGL53271D06, DETHLIGL53271D09, DETHLIHK52273Y03, DETHLIHK52273Y08, DETHLIHK53271D04, DETHLIHK53271D05, DETHLIHK53271D08, DETHLIHK53271D09, DETHLIHK53271D11, DETHLIHK53271D12, DETHLIHK53271D15, DETHLIHK53271D16, DETHLIHK53271D17, DETHLIHK53271D22, DETHLIHK53271D23
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10006, 10007, 10008, 10009, 10010, 10011, 10012, 10013, 10014, 10016, 10018, 10021, 10023, 10025, 10031] Schafhutung, zum Kartierzeitpunkt noch nicht beweidet; [10015, 10017, 10019] Schafhutung; [10020, 10029, 10034] Schafhutung, zum Kartierzeitpunkt bereits beweidet; [10022] zum Kartierzeitpunkt (noch) nicht genutzt; [10024] Schafhutung, zum Kartierzeitpunkt noch nicht beweidet; [10026] Schafhutung (Gehölze abgefressen/ verkrüppelt), zum Kartierzeitpunkt noch nicht beweidet ; [10027] Schafhutung, zum Kartierzeitpunkt noch nicht beweidet ; [10028] allenfalls auf Felskopf Schafhutung, zum Kartierzeitpunkt noch nicht beweidet ; [10030] Schafhutung, südlichstes Teilstück als Nachtpferch genutzt und gesamte Fläche am 30.05.18 bereits beweidet; [10035] zum Kartierzeitpunkt nicht genutzt, am Rande von Schafhutungsfläche, wahrscheinlich durch Lageungunst nicht oder nur selten einbezogen; [10036] wahrscheinlich Teil der großen Schafhutungsflächen, zum Kartierzeitpunkt jedoch noch nicht beweidet (Lageungunst); [20002, 20003] keine Nutzung

## Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50072	10006, 10007, 10008, 10009, 10010, 10011, 10012, 10013, 10014, 10015, 10016, 10017, 10018, 10019, 10020, 10021, 10022, 10023, 10024, 10025, 10026, 10027, 10028, 10029, 10030, 10031, 10034, 10035, 10036, 20002, 20003	30690 30692 30694 30700		31,4364	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich

## Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60002	10013		Instandsetzung: Neuaustrieb beseitigen; Dauerpflege: in Nutzungskonzept des umliegenden Halbtrockenrasens einbeziehen, Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,0029	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	
60003	10016		Dauerpflege: in Nutzungskonzept des umliegenden Halbtrockenrasens einbeziehen, Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, Offenhalten	0,0011	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	bei Bedarf	100
60004	10017		Dauerpflege: in Nutzungskonzept des umliegenden Halbtrockenrasens einbeziehen, Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, Offenhalten	0,0012	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100
60005	10018		Instandsetzung: Neuaustrieb insbesondere am Rand des Felsbands beseitigen; Dauerpflege: in Nutzungskonzept des umliegenden Halbtrockenrasens einbeziehen, Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, Offenhalten	0,0118	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	
60006	10026		Instandsetzung: Sträucher und junge Kiefer vollständig beseitigen; Dauerpflege: in Nutzungskonzept des umliegenden Halbtrockenrasens einbeziehen, Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,0895	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100
						1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	m	bei Bedarf	300
60007	10031		Dauerpflege: in Nutzungskonzept des umliegenden Halbtrockenrasens einbeziehen, Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,0005	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100
70002	20002		Instandsetzung: flächigen Neuaustrieb beseitigen; Dauerpflege: in Nutzungskonzept des angrenzenden Halbtrockenrasens einbeziehen, Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,0344	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
70003	20003		Instandsetzung: flächigen Neuaustrieb beseitigen; Dauerpflege: in Nutzungskonzept des angrenzenden Halbtrockenrasens einbeziehen, Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,0399	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	
.											
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50005	10006		Instandsetzung: insbesondere am Unterhang und im Südtel der Fläche vorhandenen flächigen Neuaustrieb und Kiefern sämlinge beseitigen; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, Beweidungsintensität am Unterhang und im Südtel der Fläche erhöhen	1,8366	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	800
						1.2.7.	Erhöhung der Besatzdichte/ ca. GVE/ha	optimal	k	bei Bedarf	
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	
.											
50006	10007		Instandsetzung: flächigen Neuaustrieb beseitigen; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, Beweidungsintensität erhöhen	0,0384	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100
						1.2.7.	Erhöhung der Besatzdichte/ ca. GVE/ha	optimal	k	bei Bedarf	
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	
.											
50007	10008		Instandsetzung: überwiegend randlichen Neuaustrieb beseitigen, Jungeschen am Unter- und Oberhang entfernen; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,1654	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	m	bei Bedarf	
						12.4.4.	Entfernung bestimmter Gehölze	optimal	m	bei Bedarf	
.											
50008	10009		Instandsetzung: flächigen Neuaustrieb beseitigen; Dauerpflege: da Fläche nicht vollständig mähbar und zur Erhaltung des bestehenden Hutungsverbunds optimalerweise Fortführung der Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,3002	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	200
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	
Fläche reliefbedingt nicht vollständig mähbar; Entwicklung zum LRT 6210 anstreben											
50009	10010		Instandsetzung: Neuaustrieb insbesondere im Umfeld vorhandener Gehölzbestände beseitigen; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	9,1370	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	3900
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	m	bei Bedarf	
.											
50010	10011		Instandsetzung: Neuaustrieb am Rand der Felsbänder beseitigen; Dauerpflege: in Nutzungskonzept des umliegenden Halbtrockenrasens einbeziehen, Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,0398	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	
.											
50011	10012		Instandsetzung: Neuaustrieb insbesondere am Rand der Felsbänder beseitigen; Dauerpflege: in Nutzungskonzept des umliegenden Halbtrockenrasens einbeziehen, Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,0327	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	
.											
50012	10014		Instandsetzung: Neuaustrieb beseitigen, Altsträucher als Singwarten für die Heidelerche belassen; Dauerpflege: aufgrund des günstigen Erhaltungszustands und zur Erhaltung des bestehenden Hutungsverbunds optimalerweise Fortführung der Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	1,5434	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	700
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	m	bei Bedarf	
Entwicklung zum LRT 6210 anstreben											

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
50013	10015		Instandsetzung: flächigen Neuaustrieb beseitigen; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, Beweidungsintensität erhöhen, Offenhalten	0,0655	KULAP	1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100
						1.2.7. Erhöhung der Besatzdichte/ ca. ___ GVE/ha	optimal	k	bei Bedarf	
						1.9.5.2. Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	
50014	10019		Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,1883	KULAP	1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100
50015	10020		Instandsetzung: Neuaustrieb beseitigen, Altsträucher als Singwarten für die Heidelerche belassen; Dauerpflege: aufgrund des günstigen Erhaltungszustands unter Beweidung und zur Erhaltung des bestehenden Hutungsverbunds optimalerweise Fortführung der Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,3330	KULAP	1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	200
						1.9.5.2. Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	m	bei Bedarf	
50016	10021		Instandsetzung: randlichen Neuaustrieb beseitigen; Dauerpflege: in Nutzungskonzept des umliegenden Halbtrockenrasens einbeziehen, Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,0015	KULAP	1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100
						1.9.5.2. Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	m	bei Bedarf	
50017	10022		Instandsetzung: teilflächigen Neuaustrieb beseitigen, Anlage eines mind. 10 m breiten Pufferstreifens auf der östlich angrenzenden Ackerfläche ohne Einsatz von Dünger und Pestiziden; Dauerpflege: da Fläche nicht vollständig mähbar und zur Erhaltung des bestehenden Hutungsverbunds optimalerweise Fortführung der Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,4357	KULAP	1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	200
						1.3.1. Extensivierung auf Teilflächen/ Ackerrandstreifen	optimal	k	x Jahre lang	200
						1.9.5.2. Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	
50018	10023		Instandsetzung: Neuaustrieb, Kiefersämlinge und Wacholderjungwuchs beseitigen, Altsträucher als Sing- und Ansitzwarten für Heidelerche und Neuntöter belassen; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	8,7146	KULAP	1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	3700
						1.9.5.2. Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	m	bei Bedarf	
50019	10024		Dauerpflege: in Nutzungskonzept des umliegenden Halbtrockenrasens einbeziehen, Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,0039	KULAP	1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100
50020	10025		Dauerpflege: in Nutzungskonzept des umliegenden Halbtrockenrasens einbeziehen, Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,0004	KULAP	1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	
50021	10027		Instandsetzung: nahezu vollflächigen Neuaustrieb beseitigen; Dauerpflege: in Nutzungskonzept des umliegenden Halbtrockenrasens einbeziehen, Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,1557	KULAP	1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100
						1.9.5.2. Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	
50022	10028		Instandsetzung: Gehölzaufwuchs am und um den Felsen vollständig entfernen	0,0129	KULAP	1.9.5.1. Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	m	bei Bedarf	200
50023	10029		Instandsetzung: nahezu vollflächigen Neuaustrieb sowie Kiefersämlinge beseitigen; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, Beweidungsintensität im Südteil der Fläche erhöhen	2,4818	KULAP	1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	1100
						1.2.7. Erhöhung der Besatzdichte/ ca. ___ GVE/ha	optimal	k	bei Bedarf	
						1.9.5.2. Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT									
5...=Erhaltungsmaßnahme										
50024	10030	Instandsetzung: nahezu vollflächigen Neuaustrieb beseitigen; Dauerpflege: da Fläche nicht vollständig mähbar, aber in gutem Erhaltungszustand und zur Erhaltung des bestehenden Hutungsverbunds optimalerweise Fortführung der Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, Beweidungsintensität im Südtail der Fläche erhöhen	1,5472	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	700
					1.2.7.	Erhöhung der Besatzdichte/ ca. GVE/ha	optimal	k	bei Bedarf	
					1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	
Fläche nicht vollständig mähbar; Entwicklung zum LRT 6210 anstreben										
50027	10034	Instandsetzung: Neuaustrieb beseitigen, abgestorbene Fichtengruppe langfristig entfernen; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, Beweidungsintensität im Südtail der Fläche erhöhen	3,6231	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	1600
					1.2.7.	Erhöhung der Besatzdichte/ ca. GVE/ha	optimal	k	bei Bedarf	
					1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	m	bei Bedarf	
					12.4.4.	Entfernung bestimmter Gehölze	optimal	l	bei Bedarf	
50028	10035	Instandsetzung: flächigen Neuaustrieb sowie Kiefern- und Fichtensämlinge entnehmen, randlich und angrenzende Kiefern, Fichten und Lärchen zur Unterbindung des Samenansflugs entfernen; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, Beweidungsintensität erhöhen	0,1293	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100
					1.2.7.	Erhöhung der Besatzdichte/ ca. GVE/ha	optimal	k	bei Bedarf	
					1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	
					12.4.4.	Entfernung bestimmter Gehölze	optimal	k	bei Bedarf	
50029	10036	Instandsetzung: randlichen Neuaustrieb beseitigen; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,0117	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100
					1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	m	bei Bedarf	

### Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT									
8...Übergreifende Maßnahme										

### Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:  
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen  
 ([https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00\\_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9\\_natura2000/Gebietsmanagement\\_Foerderung/n2000\\_ol\\_behandlungsempfehlung\\_201812\\_schnee.pdf](https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf))

### Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

28/10/2019; Nutzer 1, Roßdorf

### Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

28/10/2019; Schafhaltung positiv abgestimmt; zur vollflächigen Nutzung ist stellenweise ein Festzaun vor den Hecken am Fuße des Hofbergs erforderlich; Weidpflege und Gehölzentnahmen werden nur maschinell durchgeführt, nicht mit der Maschine erreichbare Teilflächen werden nicht bearbeitet

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 04.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Fritzsch, Anna	<b>Büro</b> RANA
-------------------------	--	-------------------------------------	---------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 89-19</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Roßdorfer Steintriften
	EU-Code:	5327-305
	Thüringen-Nr.:	89

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östliches FFH-Teilgebiet, nordöstlicher Hofberg
Flächengröße der BE (in ha):	8,85
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Roßdorf (Landkreis Schmalkalden-Meiningen)
Gemarkung(en):	Roßdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Roßdorf: Flur 000  1319,1320,1321,1426/3,1427,1428,1429,1430,1431,1432/4,1432/5,1433,1434,1435,1436,1437,1438/7,1439,1440/2,1440/3,1440/4,1441/4,1441/6,1441/7,1441/8,1442,1443/10,1443/11,1443/4,1443/7,1443/8,144
Weitere N2000 Planung/en:	SPA 19 Thüringische Rhön
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	BE 19-75

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					<b>Datum</b> 27.05.2019		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
20011	0000	Nicht-LRT-Fläche (Triftwege u.ä.)					G2bisG5_11731, G2bisG5_11764, G2bisG5_11780, G2bisG5_1689, G2bisG5_18232

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> 03.10.2019 - 03.10.2019	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30690	6614	Dohle		A	A		
30700	6541	Rotmilan		A	A		

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 27.05.2019	Feldtermin

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
Bekämpfung des invasiven Orientalischen Zackenschötchens (Bunias orientalis)

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53271D05, DETHLIFH52273Y04, DETHLIFH52273Y05, DETHLIFH52273Y07, DETHLIFH52273Y09, DETHLIFH53271D02, DETHLIFH53271D05, DETHLIFH53271D12, DETHLIFH53271D13, DETHLIGL52273Y01, DETHLIGL52273Y04, DETHLIGL53271D04, DETHLIHK52273Y02, DETHLIHK52273Y03, DETHLIHK52273Y04, DETHLIHK52273Y05, DETHLIHK52273Y06, DETHLIHK52273Y07, DETHLIHK52273Y08, DETHLIHK53271D07, DETHLIHK53271D11, DETHLIHK53271D12, DETHLIHK53271D15
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20011] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität		
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									
50073   20011   30690   30700		8,8469	KULAP	11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	x Jahre lang		

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]	
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
80001	20011		sofortige Bekämpfung des invasiven Orientalischen Zackenschötchens ( <i>Bunias orientalis</i> ): aufgrund der überwiegend noch kleinen Bestände sind diese optimalerweise durch tiefes Ausstechen mit dem Unkrautstecher zu beseitigen (Zeitpunkt wie 1. Mahdschnitt), mit Nachbearbeitung über mehrere Jahre; alternativ 2- bis 3-schürige Mahd über mehrere Jahre, 1. Schnitt mit Abschluss der Blüte vor Beginn der Samenreife (in durchschnittlichen Jahren in der zweiten Maihälfte), 2. Schnitt ca. in der ersten Julihälfte, 3. Schnitt nach Bedarf (bei nochmaliger Blüte), Exemplare die nicht durch die maschinelle Mahd erreicht werden (z.B. randlich der Gehölzstrukturen) müssen im Nachgang mittels motormanueller Mahd oder Ausstechen beseitigt werden; zum Vorbeugen der weiteren Verbreitung der Samen muss auf einen sorgfältigen Transport des Mahdguts und eine geeignete Entsorgung geachtet (Dämpfen von Erdmaterial mit Samen und Wurzelfragmenten) sowie die Mähgeräte gereinigt werden	8,8469	KULAP	11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	x Jahre lang	1500
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Nutzer 1, Roßdorf											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
die Flächenränder werden zukünftig vor der Samenreife des Orientalischen Zackenschötchens gemulcht											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 04.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Fritzsch, Anna	<b>Büro</b> RANA
-------------------------	--	-------------------------------------	---------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 89-20</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Roßdorfer Steintriften
	EU-Code:	5327-305
	Thüringen-Nr.:	89

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östliches FFH-Teilgebiet, alte Trift am nordöstlichen Gebietsrand
Flächengröße der BE (in ha):	0,13
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Roßdorf (Landkreis Schmalkalden-Meiningen)
Gemarkung(en):	Roßdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Roßdorf: Flur 000  1453,1528/3
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 03.05.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10002	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	B	B	B	G2bisG5_1689

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 27.05.2019	Feldtermin
------------------	------------

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

Erhalt eines Kalk-Trockenrasens
---------------------------------

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52273Y04
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10002] zum Kartierzeitpunkt (noch) nicht genutzt

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50074   10002		0,1285	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich

**Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

**Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								



<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50002	10002		Instandsetzung: insbesondere randlichen Neuaustrieb beseitigen und randliche Verbuschung unter Erhalt vitaler Einzelsträucher auslichten; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, Beweidungsintensität erhöhen	0,1285	KULAP	1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich bei Bedarf	100	
						1.2.7. Erhöhung der Besatzdichte/ ca. GVE/ha	optimal	k	bei Bedarf		
						1.9.5.2. Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf		
						1.9.5.3. Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	1600	
laut Auskunft des Nutzers ist die Fläche mit Hausschuttalagerungen belastet, deshalb ist dort mit erhöhten Kosten bei der Wiederherstellung der Fläche zu rechnen											
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
28/10/2019; Nutzer 1, Roßdorf											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
28/10/2019; Schafhaltung positiv abgestimmt; Gehölzentnahmen sind nicht möglich, da auf der Fläche in der Vergangenheit Hausschutt abgelagert wurde											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 04.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Fritzsch, Anna	<b>Büro</b> RANA
-------------------------	--	-------------------------------------	---------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 89-21</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Roßdorfer Steintriften
	EU-Code:	5327-305
	Thüringen-Nr.:	89

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östliches FFH-Teilgebiet, Köpfchen am nordöstlichen Hofberg
Flächengröße der BE (in ha):	0,90
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Roßdorf (Landkreis Schmalkalden-Meiningen)
Gemarkung(en):	Roßdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Roßdorf: Flur 000  1028/11,1441/6,1441/7,1441/8,1442,1443/11,1443/7
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b>	23.05.2018 - 29.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		
10001	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	B	A	B	B	G2bisG5_18232	
10003	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	A	C	C	G2bisG5_18232	
10004	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	A	A	A	A	G2bisG5_11764, G2bisG5_18232	
10005	6210*	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	A	A	G2bisG5_11764, G2bisG5_18232	
20001	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen					G2bisG5_18232	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b>	03.10.2019 - 03.10.2019
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		
30690	6614	Dohle		A	A			
30700	6541	Rotmilan		A	A			

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	27.05.2019
Feldtermin	

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
Erhalt, Wiederherstellung und Entwicklung von strukturreichen zum Teil orchideenreichen Kalk-Trockenrasen

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFH52273Y05, DETHLIFH53271D05, DETHLIGL53271D04, DETHLIHK52273Y01, DETHLIHK52273Y02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10001, 10004, 10005] Schafhaltung, zum Kartierzeitpunkt noch nicht beweidet; [10003] zum Kartierzeitpunkt (noch) nicht genutzt; [20001] keine Nutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>										
Maßnahme	IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
	LRT	Habitat								
50075	10001, 10003, 10004, 10005, 20001	30690, 30700		0,9047	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich

## Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60001	10003		Instandsetzung: flächigen Neuaustrieb beseitigen und insbesondere randliche Verbuschung auslichten; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, Beweidungsintensität erhöhen	0,0351	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100
						1.2.7.	Erhöhung der Besatzdichte/ ca. GVE/ha	optimal	k	bei Bedarf	
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	500
70001	20001		Instandsetzung: flächigen Neuaustrieb beseitigen und Verbuschung vollständig entnehmen und auch randlich auslichten, Feldahorn von der Fläche entnehmen, alte Kirschbäume jedoch belassen; Dauerpflege: in Nutzungskonzept des angrenzenden Halbtrockenrasens einbeziehen, Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,0458	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	600
						12.4.4.	Entfernung bestimmter Gehölze	optimal	k	bei Bedarf	

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50001	10001		Instandsetzung: Neuaustrieb beseitigen und randliche Verbuschung auslichten; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide, Beweidungsintensität erhöhen	0,3793	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	200
						1.2.7.	Erhöhung der Besatzdichte/ ca. GVE/ha	optimal	k	bei Bedarf	
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	800
50003	10004		Instandsetzung: randlichen Neuaustrieb sowie im Bereich der Kühlen beseitigen; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,3716	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	200
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	
50004	10005		Instandsetzung: teilflächigen Neuaustrieb beseitigen; Dauerpflege: Beweidung mit Schafen unter Mitführung von Ziegen in Hüte-/ Triftweide	0,0728	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	dreimal jährlich	100
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	bei Bedarf	

## Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

## Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:

NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen ([https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00\\_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9\\_natura2000/Gebietsmanagement\\_Foerderung/n2000\\_ol\\_behandlungsempfehlung\\_201812\\_schnee.pdf](https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf))

## Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

28/10/2019; Nutzer 1, Roßdorf

## Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

28/10/2019; Schafhaltung positiv abgestimmt; Weidepflege und Gehölzentnahmen werden nur maschinell durchgeführt, nicht mit der Maschine erreichbare Teilflächen werden nicht bearbeitet

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 04.07.2019	<b>Bearbeiter</b> Fritzsch, Anna	<b>Büro</b> RANA
-------------------------	--	-------------------------------------	---------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 89-22</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Roßdorfer Steintriften
	EU-Code:	5327-305
	Thüringen-Nr.:	89

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östliches FFH-Teilgebiet, Gelände des Wasserhochbehälters am Hofberg
Flächengröße der BE (in ha):	0,14
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Roßdorf (Landkreis Schmalkalden-Meiningen)
Gemarkung(en):	Roßdorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Roßdorf: Flur 000  1424/2,1424/3,1424/4,1446,1447/4
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 27.05.2019**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
20012	0000	Nicht-LRT-Fläche (Triftwege u.ä.)					G2bisG5_11731, G2bisG5_18232, G6_2569

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 27.05.2019	Feldtermin
------------------	------------

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

Bekämpfung des invasiven Orientalischen Zackenschötchens (*Bunias orientalis*)

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53271D04
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20012] -

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50076   20012		0,1423	KULAP	11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	x Jahre lang

**Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

**Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
80002	20012		sofortige Bekämpfung des invasiven Orientalischen Zackenschötchens ( <i>Bunias orientalis</i> ): aufgrund der überwiegend noch kleinen Bestände sind diese optimalerweise durch tiefes Ausstechen mit dem Unkrautstecher zu beseitigen (Zeitpunkt wie 1. Mahdschnitt), mit Nachbearbeitung über mehrere Jahre; alternativ 2- bis 3-schürige motormanuelle Mahd über mehrere Jahre, 1. Schnitt mit Abschluss der Blüte vor Beginn der Samenreife (in durchschnittlichen Jahren in der zweiten Maihälfte, 2. Schnitt ca. in der ersten Julihälfte, 3. Schnitt nach Bedarf (bei nochmaliger Blüte), alternativ ist auch ein Ausstechen aller Exemplare möglich; zum Vorbeugen der weiteren Verbreitung der Samen muss auf einen sorgfältigen Transport des Mahdguts und eine geeignete Entsorgung geachtet (Dämpfen von Erdmaterial mit Samen und Wurzelfragmenten) sowie die Mähgeräte gereinigt werden	0,1423	KULAP	11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	x Jahre lang	1500
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes in Thüringen ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
keine landwirtschaftliche Nutzfläche											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
die UNB plant die Bekämpfung des invasiven Orientalischen Zackenschötchens als Kompensationsmaßnahme für den geplanten Wasserleitungsbau am Hofberg vorzugeben											